

## **Die Erfüllung des Traumes „Fliegen“ geht weiter**

**Flieger und Bürger von Hellwege bilden seit 50 Jahren eine harmonische Nachbarschaft**

**Es ist schon etwas Besonderes, wenn eine Vereinigung von Menschen ein Jubiläum feiert, und dann auch noch ein rundes. Der Verein Flugsportgruppe Airbus Bremen e.V. feierte am 13. November sein 50-jähriges Jubiläum.**

Traditionsgemäß trafen sich Mitglieder und Freunde im Prüser´s Gasthof in Hellwege. 190 Gäste kamen, darunter auch Gründungsmitglieder Jürgen Schulz und Jürgen Dellinger, die im Jahr 1960 als Mitarbeiter der damaligen Firma Focke Wulf den Verein aus der Taufe gehoben haben. Als Verein und Flugplatzhalter lebt man in guter Nachbarschaft mit Freunden und Bürgern. So waren der Hellweger Bürgermeister Wolfgang Harling, der stellv. Samtgemeinde-Bürgermeister Klaus Dreyer und Flugplatznachbar Friedrich Böhling vom Gutshof Stelle anwesend. Gern folgten auch Feuerwehrchef Waldemar Wichels, Vorstandsmitglied Fritz Brennecke vom Sportverein TuS Hellwege und die Verdener Flieger mit ihren Abordnungen der Einladung. Firmenmitglied Rheinmetall Defence Electronics entsendete einen Vertreter. Gefeierte wurde bis in die frühen Morgenstunden mit der musikalischen Unterstützung der Sunset-Dance-Band aus Scheeßel.

Ein Vereinsflugbetrieb lebt davon, dass eine Reihe von Mitgliedern Dienste und Ämter am Flugplatz Weser-Wümmme und in der Vereinsführung übernehmen.

Die geleistete Arbeit, die ausschließlich an Wochenenden und nach Feierabend durchgeführt wird, ist dann besonders erwähnenswert, wenn Mitglieder der FSG diese Ehrenämter schon seit mehreren Jahren ausüben.

In diesem Sinne wurde die Mitarbeit von Mitgliedern am Abend durch Ehrungen gewürdigt. Vizepräsident Udo Fangmeier vom Deutschen Aero Club, Landesverband Bremen, ehrte neunzehn langjährige Mitglieder und den Verein für Verdienste um den Luftsport mit Urkunden, Ehrennadeln, Daidalos Medaillen und dem Diplom „Otto Lilienthal“.

Der Verein, der den Traditionsnamen Focke-Wulf trug und der jetzt den stolzen Namen Airbus Bremen trägt, ist Mitglied in der Gesamtsportgemeinschaft Airbus. Für die Zukunft wird diese Tradition für die Vereinsführung Verpflichtung und Herausforderung sein, den Mitgliedern weiterhin das Fliegen mit einmotorigen Flugzeugen preiswert zu ermöglichen, aber auch den Geist des Unternehmens Airbus europaweit weiterzutragen.

Der Flugplatz Weser-Wümmme in Hellwege, Landkreis Rotenburg ist Heimat der Flugsportgruppe Airbus Bremen e.V. Er gilt als attraktiver Familienflugplatz und bietet Besuchern ideale Erholungsmöglichkeiten.

Die Vereinsflugschule bildet zur Privatpilotenlizenz PPL(A) aus.

Am 20. November beginnt wieder ein Wochenend-Theorielehrgang. Es sind noch Schülerplätze frei. Die Träume werden Wirklichkeit. Das Flugvergnügen mit einmotorigen Vereinsflugzeugen kann beginnen.

Informationen gibt es per E-Mail unter [ausbildung@edwm.de](mailto:ausbildung@edwm.de).

*Jochen Kruth, 14.11.2010, Hellwege*



Bild 1: Hellweger und Bremer Flieger Winfried Werk, Timo Seyfarth, Markus Pribsch und Lothar Ferbus (von links). Foto: Goebel



Bild 2: alte und neue Vereinsführung Claus Rieger, Fritz Koldehofe, Pilot Dr. Bernhard Dziomba (von links) Foto: Goebel

Bild 3: Flugplatz Weser-Wümme, Foto: Kruth

